überlingen

Bürgerbeteiligungsverfahren Zimmerwiese / Schlachthausstraße

- Veranstaltung am 16.11.2021 im Pfarrsaal -

Geplanter Ablauf der Veranstaltung

überlingen

1. Begrüßung durch Herrn Oberbürgermeister Zeitler
2. Einführung in das Bürgerbeteiligungsverfahren durch Herrn Braun, KlimaKom
3. Erläuterung von Grundlagenplanungen aus städtebaulicher Sicht, Abteilung Stadtplanung, durch Herrn Kölschbach
4. Erläuterung der Themeninseln und des Arbeitsablaufs an den Themeninseln durch Herrn Braun, KlimaKom
5. Gemeinsames Arbeiten an den 3 Themeninseln
6. Präsentation der Ideen und Ergebnisse der Themeninseln

Beschlusslage

überlingen

→ Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.03.2021

Bürgerbeteiligungsprozess zur Quartiersentwicklung Zimmerwiese / Schlachthausstraße

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß den Beschlussempfehlungen aus der Projektgruppe, dass der Bürgerbeteiligungsprozess **zum Umfeld des Hotels über die Koordinierungsgruppe** erarbeitet wird.

Verfahren zur Bürgerbeteiligung – Koordinierungsgruppe

Gemeinderatsbeschluss vom 13.05.2015

1. Vorhaben-liste
- Frühzeitige Information und halbjährliche Veröffentlichung über Projekte und Vorhaben, wichtige Basis für Bürgerbeteiligung

2. Anregungen
- Vorschlag an Koordinierungsstelle/ Fachstelle Bürgerbeteiligung (Verwaltung)
- Vorschlag von Bürgern (300 Unterschriften notwendig)
- Vorschlag aus der Mitte des Gemeinderates (1/4 Mehrheit)

3. Beschluss Durchführung
- Beschluss des Gemeinderates über Bürgerbeteiligung und Bildung der Koordinierungsgruppe
- Benennung der Mitglieder der Koordinierungsgruppe: 4 Mitglieder Gemeinderat, 4 Mitglieder Verwaltung, 4 Mitglieder Bürgerschaft (Multiplikatoren)

4. Beteiligungs-konzept
- Planung des Beteiligungskonzeptes in der Koordinierungsgruppe
- Beteiligungsgegenstand, Beteiligungsziel, Prozessplanung, Methoden, Zeitplan/ Kostenschätzung, Personellen Ressourcen, Rückkoppelung

5. Beschluss über Konzept
- Beschlussempfehlung zu Beteiligungskonzept der Koordinierungsgruppe an den Gemeinderat, Aufzeigen der Details
- Entscheidung über Durchführung des Konzeptes

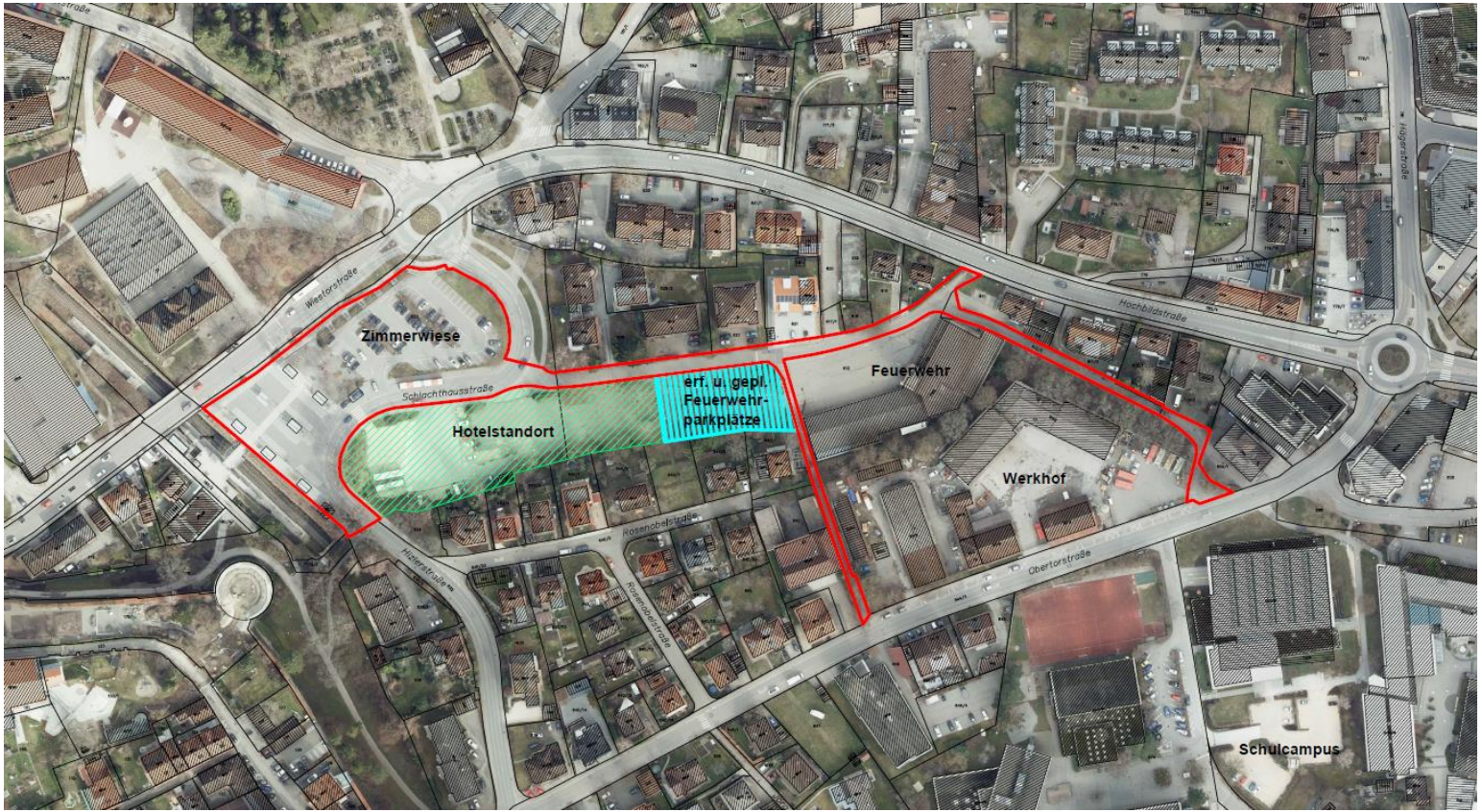
6. Durchführung und Info
- Umsetzung des Beteililigungsverfahrens
- Steuerungsfunktion der Koordinierungsgruppe
- Rückkoppelung des Meinungsbildes und der Ergebnisse an den Gemeinderat

6. Durchführung und Info
- Umsetzung des Beteililigungsverfahrens
- Steuerungsfunktion der Koordinierungsgruppe
- Rückkoppelung des Meinungsbildes und der Ergebnisse an den Gemeinderat

7. Entscheidung
- Beteiligungsergebnis fließt in den Abwägungs- und Entscheidungsprozess ein, bindet den Gemeinderat aber nicht
- Endgültige Entscheidung des Gemeinderates in der jeweiligen Sache

Abgrenzung Gebiet

überlingen



Relevante Grundlagen/Planungen im Umfeld

überlingen

- ISEK - Integriertes Stadtentwicklungskonzept (2016)
- Hotelplanung (aktuelles Verfahren)
- Bebauungsplan „Hitzler St. Ulrich Straße“
- Bebauungsplan „Hochbildstraße“
- Sanierungsgebiet Lippertsreuter Straße

ISEK - Integriertes Stadtentwicklungskonzept

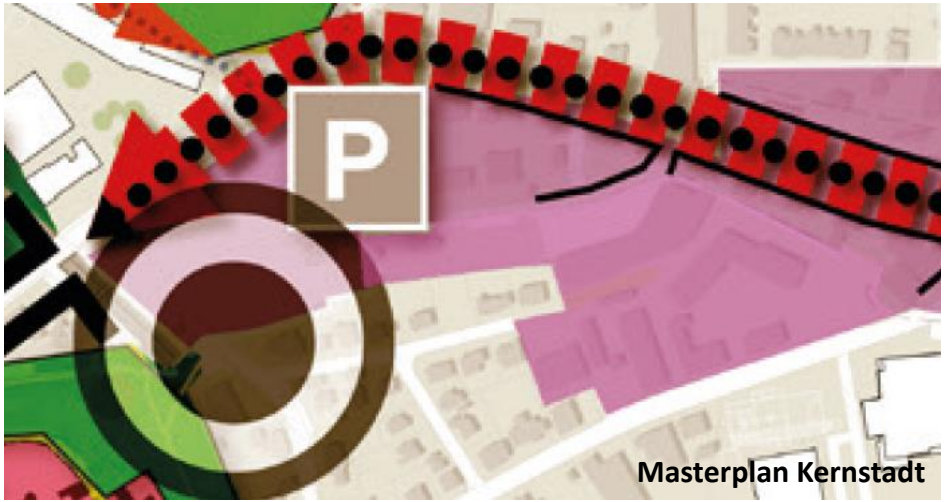
überlingen

Beschlusslage - Gemeinderat am 13.04.2016

1. Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) wird als grundsätzlicher und ganzheitlicher **Orientierungsrahmen** der zukünftigen Stadtentwicklung Überlingens beschlossen.
2. Das **Konzept** ist von Politik und Verwaltung bei allen Planungen, Projekten und Maßnahmen sowie **bei allen relevanten Fachplanungen** im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB (Baugesetzbuch) **zu berücksichtigen**.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die im **Projekt- und Maßnahmenkatalog** des ISEK (Bericht Teil 2, S. 82 - 95) beschriebenen Projekte und Maßnahmen **umzusetzen**. Die Realisierung der Projekte und Maßnahmen steht unter dem **Vorbehalt** der **Finanzierbarkeit** im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel sowie der Verfügbarkeit der erforderlichen **verwaltungsinternen Ressourcen.**

ISEK - Integriertes Stadtentwicklungskonzept

überlingen



Masterplan Kernstadt

Testskizze Zimmerwiese

- Stadtradialen als räumlich erlebbare Stadtzufahrten gestalten
- Stadtzufahrten als multimodale Umstiegsbereiche entwickeln
- Modal Split fördern, Zentrale Standorte ausbauen & vernetzen
- Parken organisieren - Parkstandorte vernetzen
- Gemengelagen ordnen / Untergenutzte Bestandsflächen mobilisieren
- Städtebauliche Gebietsadresse entwickeln

ISEK - Integriertes Stadtentwicklungskonzept

überlingen

Aus ISEK Pkt. 3.05 Bahnhof / Zimmerwiese

- Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof sowie Umfeld (Zimmerwiese) ausbauen. Zusätzliche Angebote im Bereich alternativer Mobilitätsarten schaffen und mit Bahn sowie zentralen Busbahnhof verknüpfen u.a. Ausbau Car-Pool aus Elektroautos und Pedelecs (Pedal Electric Cycle) mit Ladestationen, Integration eines Fahrradpools mit evtl. internetgestützten Informationsdienst (Infos über Veranstaltungen, Verbindungen und Klimawirkung der Verkehrsmittelwahl).
- Überprüfung einer funktionalen Aufwertung des Areals Zimmerwiese im Rahmen einer städtebaulichen Gesamtkonzeption: Untersuchung von Nutzungsoptionen der Fläche für einen Stadtsaal und/oder für die Realisierung einer Hotel- und Dienstleistungsnutzung.

Hotelplanung

überlingen

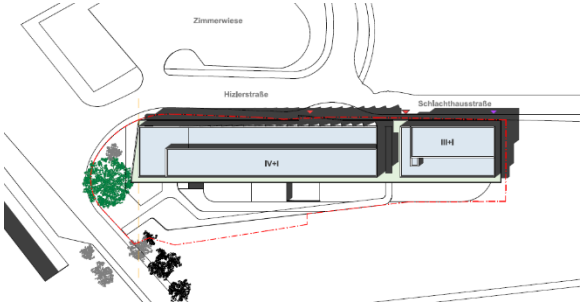
Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.08.2020

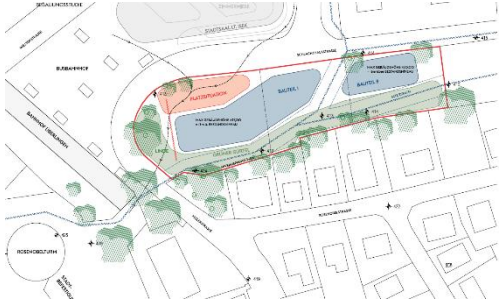
Hotelplanung

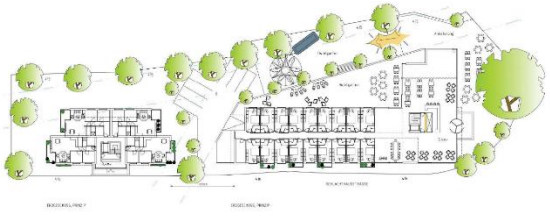
überlingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.08.2020

6 Bewerbungen





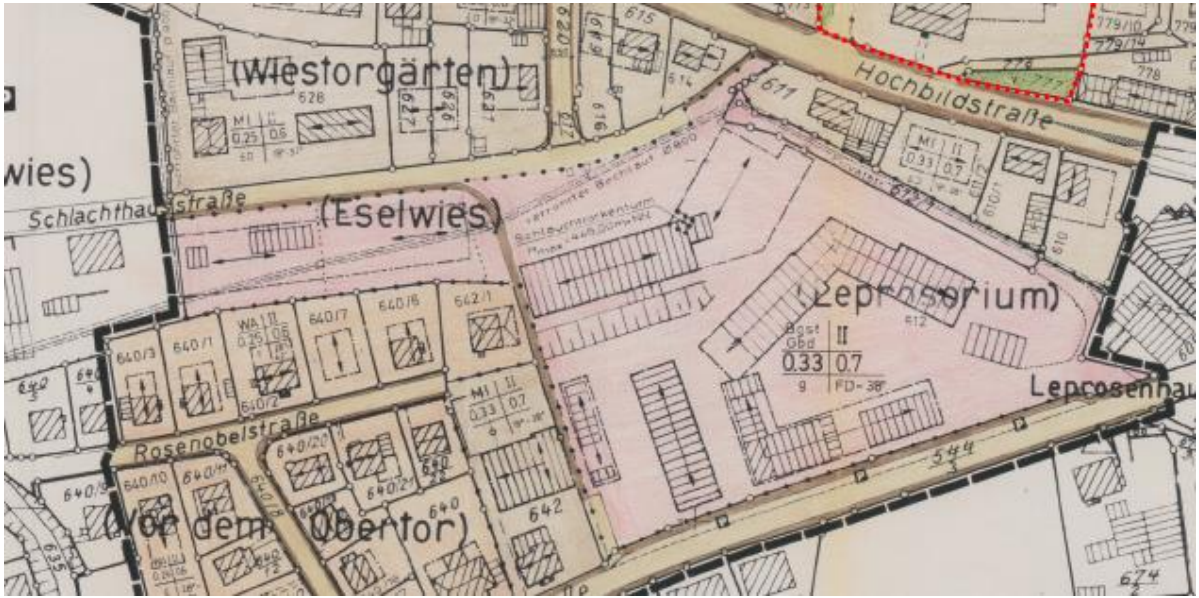


Bebauungspläne

überlingen

BP „Hitzler St. Ulrich Straße 2. TÄ“

- Verkehrsfläche Parkplatz, öffentliche Grünfläche
- Gemeinbedarf „Schlachthaus“ und „Kunkelhaus“

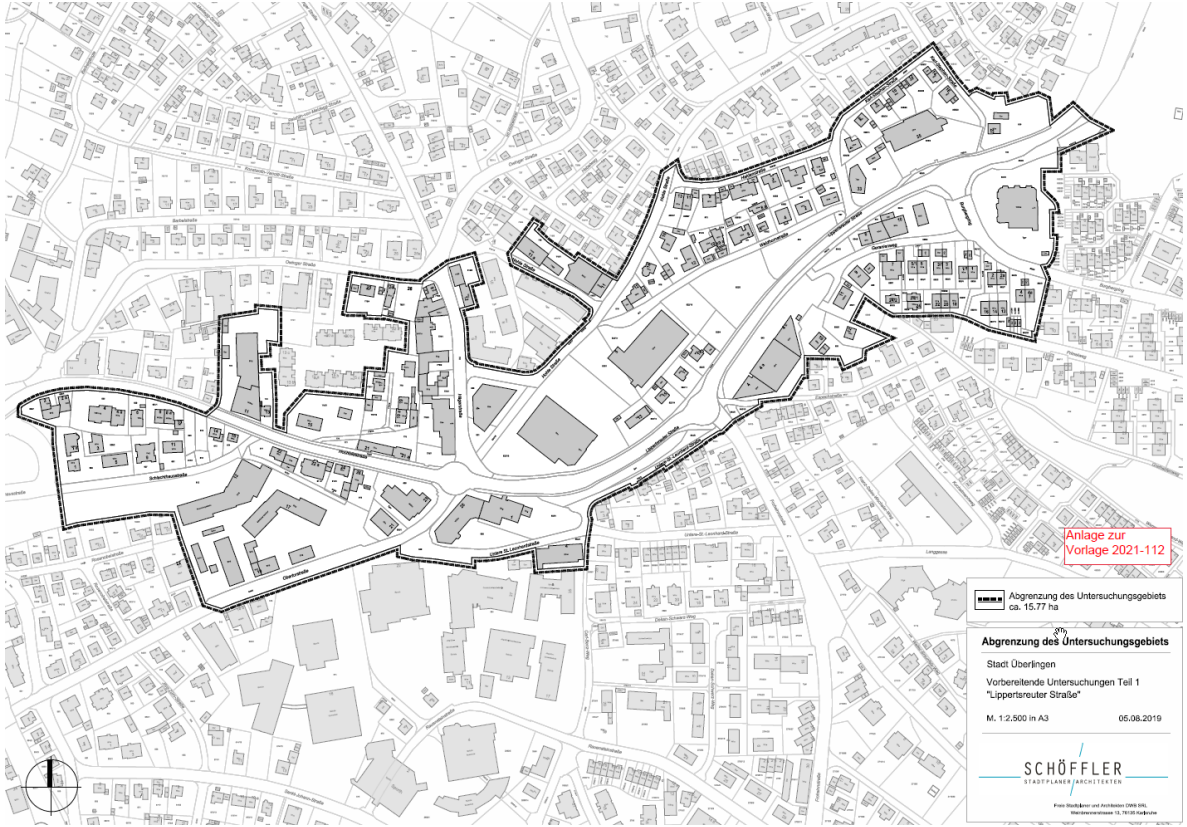


BP „Hochbildstraße“

Gemeinbedarf „Feuerwehgerätehaus“ und „Werkhof“

Sanierungsgebiet Lippertsreuter Straße

überlingen

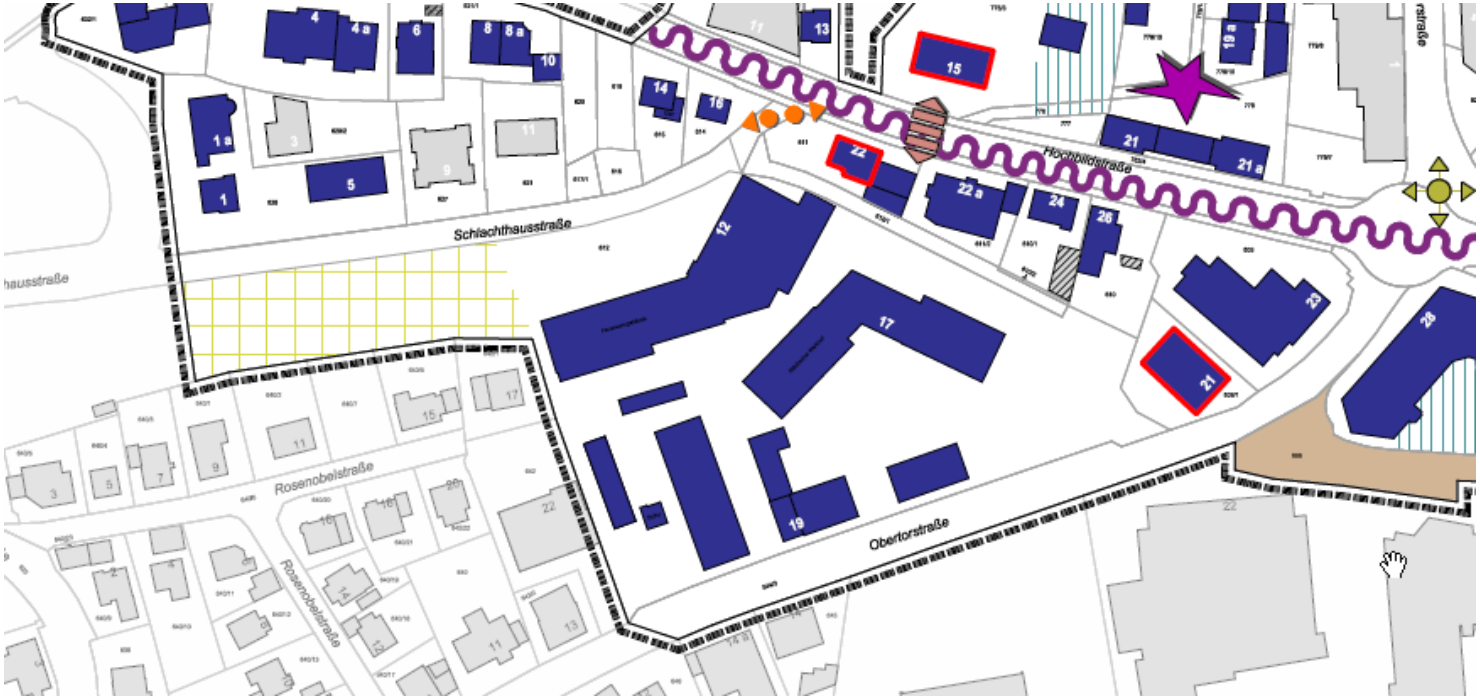


Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“

- Vorbereitende Untersuchung Teil 1 abgeschlossen
- Teil 2 steht an inkl. einer Einwohnerbefragung

Sanierungsgebiet Lippertsreuter Straße

überlingen



Missstände

Mindergenutzte Fläche / innerörtliche Potentialfläche

vorhandene Fußwegeerschließung teilw. mit Mängeln

Sanierungsgebiet Lippertsreuter Straße

überlingen

Maßnahmen-konzept

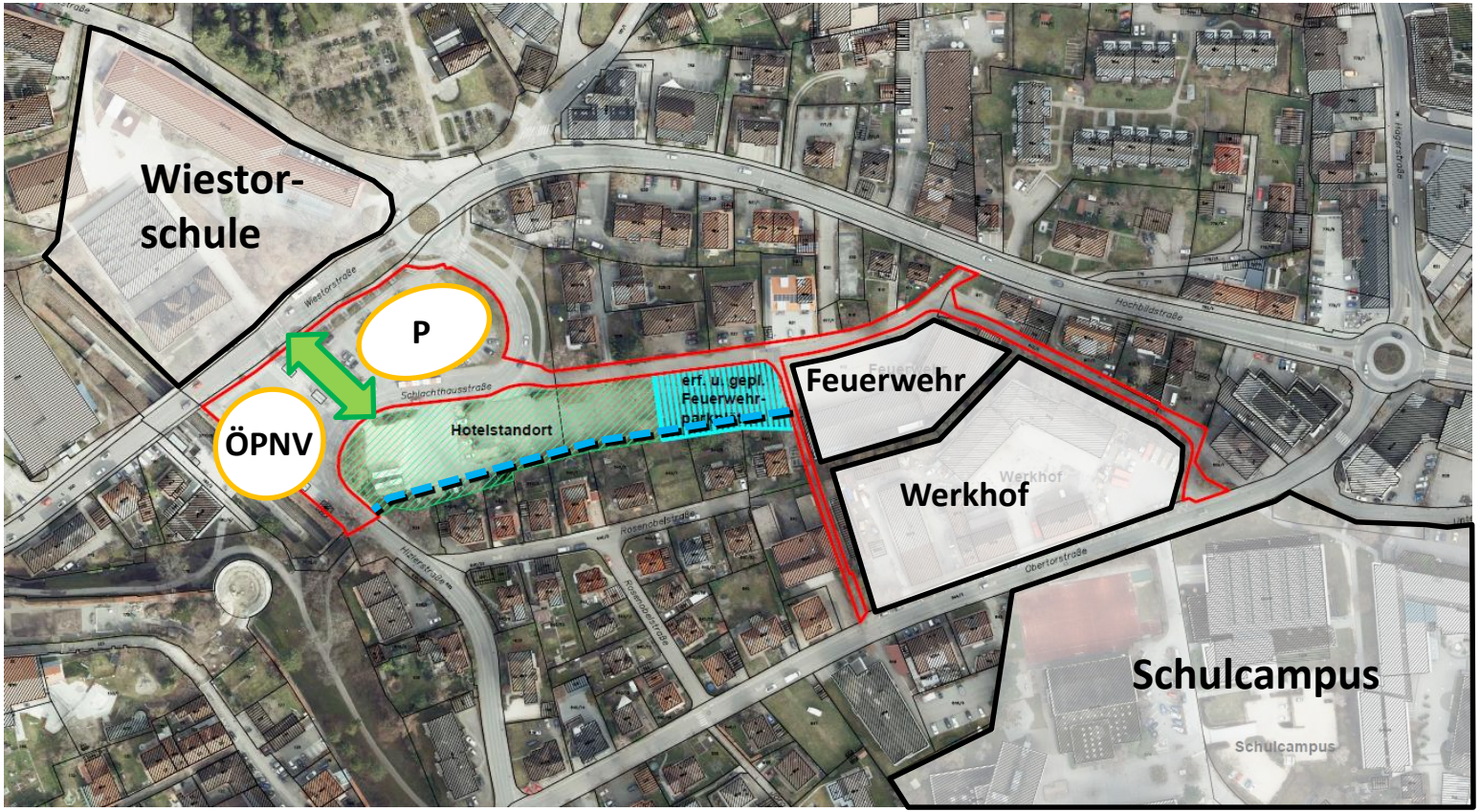
Schaffung eines neuen Fuß- /Radwegs abseits der Hauptverkehrsstraße

Definition von Aufenthalts- / Platzbereichen

Potenzialfläche entwickeln

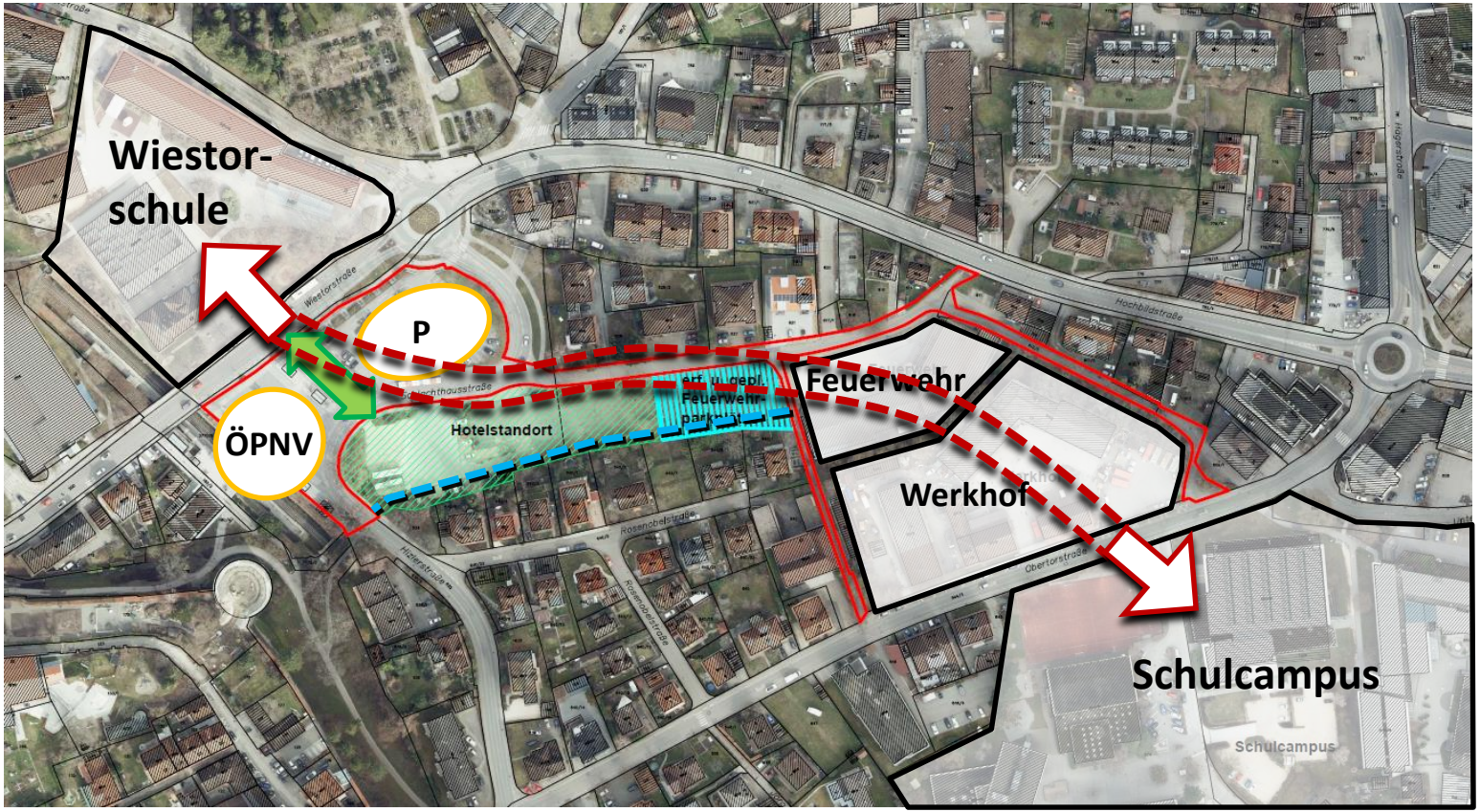
4. Beteiligungskonzept: **Abgrenzung Gebiet**

überlingen



4. Beteiligungskonzept: **Abgrenzung Gebiet**

überlingen



Themeninseln

überlingen

1. Bereich Zimmerwiese:

- Mögliche/nötige Nutzungen: Grünraum/Park, Stellplätze für MIV, Tiefgarage, Bürgersaal, Parkplatz für Reisebusse
- Gestaltung der Zimmerwiese als Aushängeschild für Überlingen und Ankunftsplatz
- Bezug zwischen Zimmerwiese und Hotel (welche Nutzungen finden wo statt?)

Themeninseln

überlingen

2. Mobilitätszentrum:

- ÖPNV-Drehscheibe: Bus, Bahn
- IV: Mobilität: Taxi, Car-Sharing, E-Ladestationen, Fahrradstation mit Parkplatz, Parkhaus, Servicewerkstatt
- Weiterer Service: WC, Informationszentrum mit Wartebereich, verbesserter Buswartebereiche, einfache Gastronomie/Bistro

überlingen

3. Wege und Verbindungen (Fuß- und Radwege):

- Räumliche und funktionale Vernetzung mit der Innenstadt und den angrenzenden Wohnbereichen bzw. Parkgarage
- Zusammenhängendes Konzept für westliche Schlachthausstraße, Hochbildstraße, Sanierungsgebiet Lippertsreuter Straße, inkl. weitgehender Barrierefreiheit
- Schulcampus: Wegekonzept (sicherer Schulweg) von ZOB zu den Schulen und in Bezug zu ev. Verkehrszunahme durch Hotel

Arbeiten an den Themeninseln

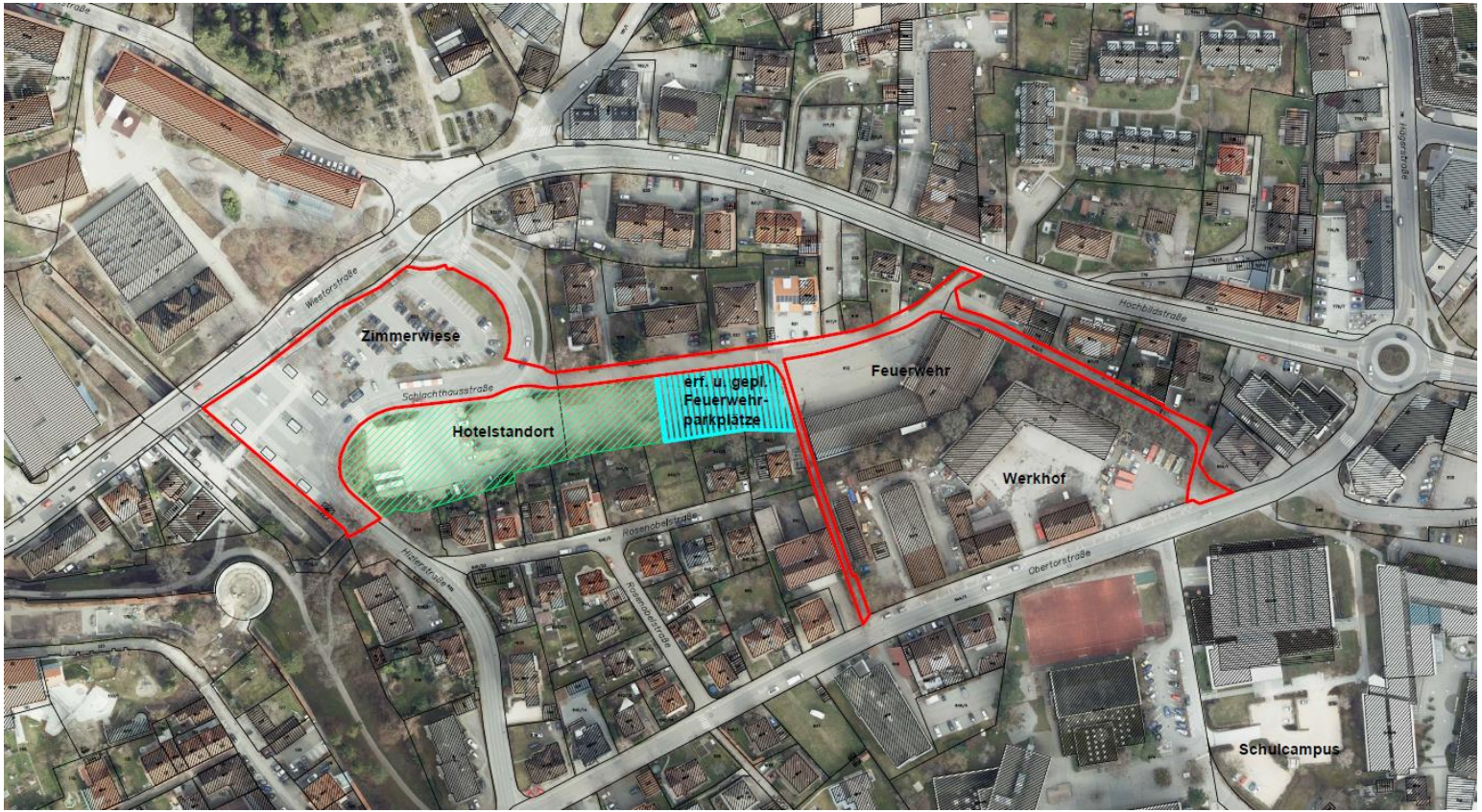
überlingen

- Themeninsel 1: Zimmerwiese
- Themeninsel 2: Mobilitätszentrum
- Themeninsel 2: Wege u. Verbindungen

	15 min	15 min	15 min	30 min
Gruppe 1	Themeninsel 1: Zimmerwiese	Themeninsel 2: Mobilitätszentrum	Themeninsel 2: Wege u. Verbindungen	Sammeln und vorstellen der Ideen und Ergebnisse
Gruppe 2	Themeninsel 2: Mobilitätszentrum	Themeninsel 2: Wege u. Verbindungen	Themeninsel 1: Zimmerwiese	
Gruppe 3	Themeninsel 2: Wege u. Verbindungen	Themeninsel 1: Zimmerwiese	Themeninsel 2: Mobilitätszentrum	

Abgrenzung Gebiet

überlingen



überlingen

Vielen Dank und einen guten Heimweg!